ANLEITUNG ZUR SCHRIFTLICHEN THEORETISCHEN PRÜFUNG (CASE STUDY BRIEF)

Unit 1, WSET Level 4 Diploma in Wines and Spirits

März 2017 – Alkohol und die gesellschaftliche Verantwortung

Die Tatsache, dass übermäßiger Alkoholkonsum Einzelpersonen und auch die Gesellschaft allgemein schädigt, wird akzeptiert. Viele Regierungen halten es für angemessen, dieses Thema per Gesetz zu regeln sowie Richtlinien diesbezüglich zu erlassen und tun dies auf unterschiedliche Weise.

Die Getränkeindustrie muss sich an diese Gesetze und Richtlinien halten, hat aber gleichzeitig ein berechtigtes Interesse daran, den Alkoholkonsum zu fördern. Man könnte hier auch von einem Spannungsfeld sprechen, das sich auftut zwischen „Das Richtige tun“ und dem Streben nach Profit. Allerdings könnte man ebenso argumentieren, dass sich die Getränkeindustrie – mit Hilfe von Organisationen wie Drinkaware in Großbritannien, Wine in Moderation innerhalb der EU, The Wine Institute in Kalifornien und DrinkWise in Australien – ganz bewusst mit dieser gesellschaftlichen Verantwortung auseinandersetzt, um dadurch ihre Autonomie durch Selbstbeschränkung zu bewahren und die Interventionen von Regierungsseite zu minimieren.

Es gibt ethische und gesellschaftliche Gründe sowie auch das Argument der Volksgesundheit, weshalb der Alkoholkonsum reguliert werden sollte. Wenn man dem zustimmt, stellt sich die Frage, in welchem Ausmaß und von wem dies erfolgen soll.

Anweisungen für Kandidaten

- Die Kandidaten müssen das Thema sorgfältig recherchieren mit Hilfe der Kursunterlagen, von Artikeln aus Fach- und allgemeiner Presse sowie anderer Quellen aus der Weinwirtschaft. Ihre Antworten auf die Fragen im Rahmen der Unit 1 schriftlichen theoretischen Prüfung sollen verdeutlichen, dass die Informationen aus den verwendeten Quellen kritisch analysiert, mit fundierten persönlichen Kommentaren und mit aussagekräftigen Beispielen untermauert wurden.

- Den Kandidaten wird empfohlen, sich den entsprechenden Abschnitt in Bezug auf die Unit 1 schriftliche theoretische Prüfung im Studienführer durchzulesen.

- Die Kandidaten müssen alle erforderlichen Abschnitte der Prüfung behandeln und benötigen mindestens 55 % für eine positive Beurteilung.

© Wine & Spirit Education Trust